



Foto: Tobias Koch

### 184. BERICHT AUS BERLIN

26.03.2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Corona-Pandemie beeinflusst im Moment unser aller Leben in einem nie gekannten Ausmaß. Wir stehen vor der größten Herausforderung in der Geschichte unseres Landes und sie betrifft jeden von uns - egal ob jung oder alt, schwach oder stark. Aber wir werden diese Herausforderung annehmen und kämpfen. Der Bundestag hat in sehr kurzer Zeit in einer verkürzten Sitzungswoche und mit verkleinertem Bundestag und den gebotenen Abstandsregeln wichtige und notwendige Gesetze auf den Weg gebracht. Eine absolute Ausnahmesituation! Viele Bürgerinnen und Bürger, Selbstständige, Unternehmer und Verbände haben sich in den letzten Tagen an mich gewandt und mir ihre Sorgen und Nöte geschildert. Ihre Anliegen nehme ich sehr ernst und nehme sie mit in unsere Gespräche. Deutschland ist stark, und unser Land, unsere Bürgerinnen und Bürger werden diese Aufgabe meistern. Wir Abgeordnete tragen unseren Teil dazu bei und werden weiter daran arbeiten. Mir ist bewusst, dass diese Zeit für uns alle sehr tiefe Einschnitte bedeuten, nicht nur wirtschaftlich, sondern auch menschlich. Wir vermissen unsere Freunde und Familie und müssen Abstand halten, aber nur so können wir die Verbreitung des Virus verlangsamen und das ist wichtig. Es ist eine Ausnahmesituation und wir halten zusammen – das macht uns stark. Danke an alle, die in diesen Tagen für uns alle da sind und weit über das normale Maß ihre Arbeit verrichten. Passen Sie alle auf sich auf und bleiben Sie gesund. Allen in Quarantäne befindlichen und erkrankten Mitmenschen wünsche ich viel Zuversicht und gute Besserung.

Mit herzlichen Grüßen

#### // MEINE WOCHE

In diesen Tagen haben wir so gut wie alle Besprechungen und Sitzungen in Telefon- oder Videokonferenzen abgehalten. Aber: wir sind trotz der Corona-Pandemie handlungsfähig. Das hat ein gutes Zusammenspiel aller Beteiligten vorausgesetzt und der Bundestag hat mit allen Mitgliedern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zusammen in unermüdlicher Arbeit umfangreiche Maßnahmenpakete auf die Beine gestellt, die uns helfen werden, durch die Corona-Pandemie zu kommen. Das ist in der Tat beispiellos, denn wir haben alle noch nichts Vergleichbares zuvor erlebt. Danke für diesen Einsatz.

#### // THEMA DER WOCHE

Wir haben ein milliardenschweres Maßnahmenpaket auf den Weg gebracht und damit den größten Schutzschirm in der deutschen Geschichte aufgespannt. Um angesichts der großen Herausforderung für Wirtschaft und Gesellschaft alle notwendigen Maßnahmen durchführen und finanzieren zu können, hat der Bundestag einen Nachtragshaushalt zur Finanzierung der Hilfspakete beschlossen. Vorgesehen sind darin neue Schulden in Höhe von 156 Milliarden Euro. Um diese Maßnahmen zu finanzieren, werden wir von der im Grundgesetz verankerten Schuldenbremse abweichen und machen dafür von einer Sonderregelung bei Naturkatastrophen und außergewöhnlichen Notsituationen Gebrauch.

Wir unterstützen Krankenhäuser, kleine und große Unternehmen, Selbstständige und Arbeitnehmer, Familien und Verbraucher, Mieter und Vermieter. Gemeinsam wollen wir die wirtschaftliche Substanz erhalten und dauerhafte Schäden an den wirtschaftlichen Strukturen abwehren. Die Maßnahmen umfassen neben Liquiditätshilfen ein Sofortprogramm für Kleinunternehmen und Selbstständige, ein breiterer Zugang zu Kurzarbeitergeld sowie einen Wirtschaftsstabilisierungsfonds, der Garantien für Verbindlichkeiten von systemrelevanten Unternehmen sowie die Möglichkeit der direkten staatlichen Beteiligung vorsieht. Wir sind gut aufgestellt, wir haben solide gewirtschaftet, deshalb können wir nun diese umfangreichen Pakete auf den Weg bringen. Ein Faktenblatt zu den Maßnahmen finden Sie hier: <https://t1p.de/juki>. Der Bundesrat muss den Plänen am Freitag noch zustimmen.

Jetzt muss das Geld schnell fließen, der Zugang zu den Sozialsystemen unbürokratisch möglich sein und Schutz-ausrüstung und Beatmungsgeräte bereitgestellt werden. Meine Rede zu den Herausforderungen der Corona-Pandemie im Plenum sehen Sie hier <https://t1p.de/gkvh>